

14. Juli 2010

Borealis und Borouge stärken ihre Zusammenarbeit - globale Lieferfähigkeit und Service für weltweite Kunden im Automobilssektor

Borealis, ein führender Anbieter innovativer Lösungen im Bereich Basischemikalien und Kunststoffe, gibt die Schaffung einer neuen Organisation für seinen Geschäftsbereich Mobility bekannt. Gemeinsam mit Borouge, Borealis' Joint Venture im Nahen Osten und Asien, wird die neue Struktur die globale Lieferfähigkeit stärken und damit Tier-One und OEM-Kunden im Automobilssektor weltweit unterstützen.

Mit der neuen Mobility-Organisation gewährleistet Borealis kosteneffektive Materialinnovationen, schnelle Reaktionsfähigkeit sowie Unterstützung im Bereich Technik und Verkauf, um seinen Kunden in Europa sowie Süd- und Nordamerika dabei zu helfen, trotz der zurzeit hohen Volatilität auf dem Automobilssektor weiterhin gewinnbringend wirtschaften zu können und ihre Wettbewerbsfähigkeit in den wachsenden Automobilmärkten im Osten zu stärken.

Die Organisation der Borealis Business Unit Mobility ist in spezifische Automobil-OEM-Teams mit funktionsübergreifenden Managern und Marketing Managern strukturiert, die dem jeweiligen OEM oder den OEM-Gruppen zugeordnet sind. Für Tier-One-Automobilzulieferer, die eine Vielzahl von OEMs in unterschiedlichen Ländern über Europa und Nord- und Südamerika hinaus bedienen, wurde ein eigener Vertriebs- und Technik-Kontakt eingerichtet, der alle Borealis Aktivitäten mit Borouge koordinieren wird, um für OEM-Kunden den besten Service zu gewährleisten. Dieser Ansatz wird zu einer engeren Zusammenarbeit ermutigen und das gegenseitige Verständnis zwischen den Borealis und Borouge Teams und deren gemeinsamen globalen Kunden fördern.

1 (4)

Der Geschäftsbereich Mobility bei Borouge konzentriert sich gleichzeitig auf den Ausbau seines Kundenservice und der Compound-Anlagen in den rasch wachsenden Märkten Asiens und stärkt seine Organisation, um die Anforderungen der Kunden lokal zu erfüllen.

Die am 20. April 2010 erfolgte Eröffnung der ersten Borouge Compounding-Produktionsanlage in China wird die globale Lieferfähigkeit zusätzlich erweitern. Die Anlage in Shanghai bietet innovative Kunststoffe für Stoßfänger, Karosserieteile, Armaturenbretter und Türverkleidungen für die rasch wachsende lokale Automobilindustrie in der Region. Darüber hinaus hat Borouge erst kürzlich Pläne für den Bau einer zweiten Compound-Produktionsanlage in China bekannt gegeben. Die Anlage soll bis Mitte 2012 fertiggestellt sein und bis zu 105.000 Tonnen Compounds pro Jahr erzeugen.

Die starke Verbindung zwischen Borealis mit seinen Anlagen in Europa sowie Süd- und Nordamerika und Borouge mit seinen expandierenden Betrieben im Nahen Osten und Asien, wird den global ausgerichteten Kunden Zugang zu innovativen Entwicklungen verschaffen, die weltweite Anforderungen erfüllen.

Mit der neuen Organisation wird Borealis in der Lage sein, seine lokalen Tier-One Kunden noch stärker in ihrem Bestreben zu unterstützen, die weltweit immer strengeren OEM-Spezifikationen zu konkurrenzfähigen Preisen erfüllen zu können. Borealis' neue Mobility-Organisation wird über ein straffes, rationelles und hochwertiges Produktangebot verfügen, die Komplexität reduzieren und den Ausschreibungsprozess für globale Fahrzeug-Plattformen erleichtern. Dabei reagiert sie prompt und schnell auf die Produktentwicklungs-Anforderungen der Unternehmen.

Mit seiner Daplen™ Produktpalette bietet Borealis anwendungsspezifische thermoplastische Polyolefin (TPO) Compounds für Außen- und Innenteile.

2 (4)

Sie sind so konzipiert, dass sie sowohl Produktivitätssteigerungen ermöglichen als auch Performance-, Sicherheits- und ästhetische Vorteile liefern. Damit entsprechen sie dem derzeitigen Bestreben der Branche nach leichteren und kraftstoffeffizienteren Fahrzeugen mit CO₂ Reduktionspotenzial. Mit den Borcom™ Polypropylen (PP)-Typen und glasfaserverstärkten XMOD™ PP-Compounds nimmt Borealis bei der Entwicklung von Kunststoffen für den Bereich unter der Motorhaube eine führende Stellung ein. Borealis bietet schlagzähe Kunststoffe niedriger Dichte, die als Alternative zu Stahl und Polyamid (PA) jene überlegene Performance abliefern, die von dieser anspruchsvollen Branche in Bezug auf mechanische Leistung, Geräuschminderung und Hitzebeständigkeit eingefordert wird.

„Die Entwicklung auf dem Automobilssektor verlangt heute kostengünstige, innovative Produkte, die spezifische Leistungskriterien erfüllen. Gleichzeitig unterstreicht sie auch die hohe Bedeutung unseres Kommitments zu einer noch engeren Zusammenarbeit mit unseren OEM- und Tier-One-Kunden,“ erklärt Harald Hammer, Vice President der Mobility Business Unit.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Borealis: Lena Lehner, External Communications Manager
Tel. +43 122 400 602, lena.lehner@borealisgroup.com

Borealis Business Unit Mobility

Die Borealis Business Unit Mobility ist auf die Entwicklung hochwertiger Polyolefinlösungen für führende Erzeuger in der Automobilindustrie spezialisiert. Das Produktportfolio umfasst Materialien für die Außenseite, Innenausstattung und Anwendungen im Motorraum wie zum Beispiel Stoßfänger, Bodypanels, Instrumententafel, Türverkleidung, Klimaanlagegehäuse, Luftansaugkrümmer und Batteriegehäuse. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden, innovative Technologien und unser breites Produktportfolio, hat Borealis eine führende Position auf dem Automobilssektor in Europa und Südamerika erreicht.

Borealis ist ein führender Anbieter von innovativen Lösungen im Bereich Basischemikalien und Kunststoffe, die wertvolle Leistungen für die Gesellschaft erbringen. Mit einem Umsatz von 4,7 Mrd. Euro im Jahr 2009, Kunden in über 120 Ländern und 5.200 Mitarbeitern weltweit, steht Borealis zu 64% im Eigentum der International Petroleum Investment Company (IPIC), Abu Dhabi, sowie zu 36% der OMV, dem führenden Energiekonzern im europäischen Wachstumsgürtel. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich und betreibt Produktionsstandorte, Innovationszentren und

3 (4)

Kundenservice-Zentren in Europa sowie in Nord- und Südamerika. Mit Borouge, einem 1998 gegründeten Joint-Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), einem der weltweit größten Erdöl-Unternehmen, ist Borealis auch im Nahen Osten, dem asiatisch-pazifischen Raum, dem indischen Sub-Kontinent sowie in Afrika tätig. Borouge beschäftigt rund 1.400 Mitarbeiter und arbeitet mit Kunden in mehr als 50 Ländern zusammen. Die Konzernzentralen befinden sich in Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate, und in Singapur.

Unter Nutzung der einzigartigen Borstar® Technologie und 50 Jahren Erfahrung im Bereich Polyolefine (Polyethylen und Polypropylen), bieten Borealis und Borouge innovative und hochwertige Kunststofflösungen für die Bereiche Infrastruktur (Rohrsysteme, Energie- und Kommunikationskabel), Automobile und anspruchsvolle Verpackungen. Zusätzlich produziert und vermarktet Borealis eine breite Palette an Basischemikalien von Melamin und Pflanzennährstoffen bis Phenol und Aceton.

Borealis und Borouge produzieren über 4 Millionen Tonnen Polyolefine pro Jahr (T/J). Bis Mitte 2010 wird Borouge seine Polyolefin-Produktionskapazität auf 2 Millionen T/J verdreifachen. Eine zusätzliche Erweiterung um 2,5 Millionen T/J wird bis zum Jahr 2013 erfolgen. Beide Unternehmen investieren kontinuierlich in die Zukunft, um ihren Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette und weltweit qualitativ hochwertige Produkte, Beständigkeit und Liefersicherheit bieten zu können. Borealis und Borouge haben sich den Prinzipien von Responsible Care® verpflichtet. Mit ihrer Water for the World™ Initiative leisten sie einen Beitrag zur Lösung der weltweiten Herausforderungen im Bereich Wasser und sanitäre Versorgung.

Für weitere Informationen besuchen Sie:

Borealis: www.borealisgroup.com

Borouge: www.borouge.com

Water for the World: www.waterfortheworld.net
